WAS IST SCIENTOLOGIE? (TEIL 2 VON 2): VON INTERGALAKTISCHEN KRIEGEN ZU BUNDESGEFÄNGNISSEN

Bewertung: 5.0

Beschreibung: 50 Jahre Kontroverse.

von: Aisha Stacey (© 2016 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am: 25 Apr 2016 Zuletzt verändert am: 25 Apr 2016

Im ersten Teil, einem kurzen Überblick über Scientologie, haben wir gelernt, dass es auf der ganze Welt verschiedene Ansichten darüber gibt, ob Scientologie eine Religion ist oder nicht. Wir haben ebenfalls das grundlegende Glaubenssystem von Scientologie erforscht. Scientologie ist keine christliche Sekte, sondern bezeugt, an ein Höchstes Wesen zu glauben. Scientologen glauben an Reincarnation und betrachten Menschen als spirituelle Wesen und



höhere Stufen der Erleuchtung können durch einen Prozess erreicht werden, der Auditing genannt wird. Im zweiten Teil werden wir etwas tiefer vordringen und den Ursprung von Scientologie erkunden.

Unsere Motivation, die Geheimnisse von Scientologie zu enthüllen, ist nicht die Scientologen zu verunglimpfen oder ein Urteil zu fällen, ob Scientologie eine Religion ist oder nicht. Unsere Motivation ist nur der Vergleich anderer Religionen mit dem Islam und desweiteren der Befehl, nützliches Wissen zu suchen, bevor man Entscheidungen trifft. Einige der unten genannten Informationen klingen wie eine Phantasiegeschichte, aber jede Anstrengung wurde nur unter Verwendung glaubwürdiger Quellen gemacht. Beachte, dass die Quellen, die im ersten Teil verwendet wurden, um die Grundlagen des Glaubens von Scientologie zu zeigen, von offiziellen Scientologie-Websites stammen. Im zweiten Teil unserer Reihe werden wir nun Meinungen einer wachsenden Zahl von Menschen betrachten, die Scientologie verlassen haben, und sich gegen ihre frühere Religion aussprechen. Wie werden auch offizielle Regierungs- und Gesetzesvollstreckungen, sowie Kosten betrachten.

Die Geschichte von L Ron Hubbards Leben und Aufstieg zur Macht ist sowohl interessant als auch farbenprächtig und ist online auf zahlreichen Websites für und gegen Scientologie zu finden. Als Universitätsstudent hatte Hubbard mäßigen Erfolg als Schriftsteller von Groschenromanen, er veröffentlichte Hunderte von Phantasiegeschichten in Phantasie- und Science Fiction Magazinen. Nach dem Zweiten Weltkrieg, wo er kurz als Leutnant bei der Navy diente, traf Hubbard John Whiteside Parsons, einen Science Fiktion Fan und Gründer von CalTech's Jet

Propulsion Laboratory. Unauthorisierte Biographien verbinden Hubbard und Parsons mit schwarzer Magie, satanischen Riten und dem britischen Okkultisten Aleister Crowley. Der Science Fiktion Autor Lloyd Eshbach, den Hubbard in den späten 40ern traf, erinnert sich daran, dass er sagte: "Ich würde gerne eine Religion starten, da ist das Geld." 1954 gründete L Ron Hubbard die erste Scientologie Kirche in Los Angeles, California.

Es war einmal

Vor langer Zeit, vor 75 Millionen Jahren, lebte auf einem weit entfernten Planeten, aber immer noch in unserer Galaxie, ein intergalaktischer Kriegsherr mit dem Namen Xenu. Er war in diesem Teil der Galaxie für 76 Planeten verantwortlich, einschließlich unserem eigenen Planeten Erde (Teegeeack). Xenus Problem bestand darin, dass alle die Planeten, die er kontrollierte, überbevölkert waren. Er musste die überschüssige Population loswerden, dafür machte er sich einen Plan. Der böse Plan könnte auch Scientologies Schöpfungsgeschichte genannt werden. Dies ist nach zahllosen Ex-Scientologen die erste der Doktrinen, die nach der Zahlung von mehreren tausend Dollars freigegeben wird, um Level 3 OT (operating thetan) zu erreichen. Offensichtlich ist das Wissen dermaßen gefährlich, dass es denjenigen zu töten vermag, der noch nicht bereit dafür ist, die brutale Wahrheit zu hören.

Weil ein Muslim aber vollständigen Glauben an Gott hat und mit Gewissheit weiß, dass es keinen Gott gibt außer Gott, dem Erhalter und Schöpfer des Universums, ist es einfach für uns, weiter in die intergalaktische Geschichte vorzudringen und die brutale Wahrheit zu hören. Im Gegensatz zu Scientologie gibt es im Islam keine Geheimnisse, keine Person ist mehr wert, Gott nahe zu sein oder zu wissen, wie sie Ihn korrekt anbetet. Der Islam ist eine Religion des informierten Wissens.

Um die Geschichte fortzusetzen, gemäß Ex-Scientologen[2]haben Psychiater Xenu dabei geholfen, Millionen von Menschen zusammenzutreiben, die dann in Vulkane auf der ganzen Welt geworfen und mit Bomben in die Luft gesprengt wurden. "Dies zerstreute ihre radioaktiven Seelen oder thetans, bis sie in elektronischen Fallen gefangen wurden, die in der Atmosphäre aufgestellt waren und "implantierten" ihnen eine Anzahl falscher Ansichten - einschließlich die Konzepte von Gott, Christus und organisierter Religion. Scientologen lernen später, dass sich viele dieser Wesen menschlichen Wesen anschlossen, wo sie bis heute geblieben sind, sie schaffen nicht nur die Wurzel aller unserer emotionalen und körperlichen Probleme, sondern die Wurzel aller Probleme der modernen Welt."[3].

Falsche Vorstellungen über organisierte Religion und Gott implantieren, scheint eine direkter Widerspruch zu dem von Scientologie bezeugten Glauben an Gott oder an ein Allerhöchstes Wesen zu bilden. Allerdings die wahre Natur des Allerhöchsten Wesens und die Natur des Universums offenbart sich, wenn eine Person in den Rängen der Scientologie aufsteigt, und an noch teureren Auditing Sitzungen teilnimmt. Im Gegensatz dazu ist der Islam für alle Völker, an allen Orten und zu allen Zeiten offenbart worden. Gesellschaftlicher Status oder Reichtum haben nichts damit zu tun, wieviel vom Islam eine Person wissen darf, oder die Dauer, die eine Person bereits

Muslim ist.

Die Geschichte mit Xenu hilft auch dabei, Scientologies großen Hass auf Psychiater zu erklären. Scientologen betrachten viele Erkrankungen als psychosomatisch und glauben nicht an die Behandlung mir Medikamenten, nicht einmal Aspirin. DerIslam auf der anderen Seite weist die Gläubigen an, eine Heilung für ihre Erkrankungen bei Gott zu suchen, aber medizinische und wissenschaftliche Errungenschaften voll auszunutzen.

Kriege auf dem Planeten Erde

Scientologie wurde fast von Anfang an attackiert und krimineller Machenschaften bezichtigt. Das Rolling Stone Magazine[4] in dem Artikel von 2006, offenbarte und erläuterte Inside Scientology die Politik, die als Fair Game bekannt ist. "...alle, die sich Scientologie entgegenstellen, könnten betrogen, verklagt oder belogen und zerstört werden. Diese Politik wurde von der Geheimpolizei Scientologies durchgesetzt, unter dem Begriff Guardian's Office bekannt. In den 70er Jahren gehörte "Operation Snow White", eine Reihe verdeckter Aktivitäten, die das Nerven des Justizministeriums und das Stehlen von Dokumenten vom IRS beinhaltete. Der Plan wurde1977 bei Razzien vom FBI in Scientologie-Büros in Los Angeles und Washington, D.C., 1977 aufgedeckt, wo Abhörausrüsung, Einbruchswerkzeuge und etwa 90,000 Seiten von Dokumenten gefunden wurden. Elf Funktionäre Scientologies, darunter Hubbards dritte Frau, kamen für ihre Rolle bei dem Komplott ins Bundesgefängnis, was 1982 zu einem Umschwung im oberen Management der Kirche nach sich zog."

2009 konnte die Kirche gerade so vermeiden, in Frankreich verboten zu werden, nachdem vier Führer wegen Betrugs strafrechtlich verfolgt und zu Gefängnisstrafen verurteilt worden waren. Auch in Belgien ist Scientologie in eine lange Strafuntersuchung verwickelt. In demselben Jahr brachte der australische Premierminister Kevin Rudd seine Besorgnis über "ein weltweites Muster von Missbrauch und Kriminalität" zum Ausdruck.

Scientologie wurde in Griechenland zu Fall gebracht, in Spanien angeklagt, in Rußland eingeschränkt, von Schwedens höchstem Gericht zurückgewiesen, vom College Campus in Norwegen verbannt, in Kanada für Verbrechen verurteilt und in den meisten europäischen Staaten wurde ihr der Status einer gemeinnützigen Organisation oder Religion verwehrt. Hochrangige Scientologen wurden in Italien, Frankreich und Spanien im Zusammenhang mit Verbrechen, die mit Scientologiepraktiken in Verbindung stehen, inhaftiert, und Frankreich hält Scientologie auf einer Liste von Organisationen, die aufgrund von Kultaktivitäten unter Beobachtung stehen.

Der Kirche wurde immer wieder vorgeworfen, Familien auseinanderzubrechen und Verwundbaren zu erbeuten, und früh im Jahr 2011 berichtete die Huffington Post, dass die Scientologiekirche in den USA wegen Menschenhandel und unbezahlter Arbeit untersucht würde. Doch trotz der scheinbar überwältigenden Beweise für das Gegenteil, beschreibt sich die Scientologiekirche weiterhin als eine Religion, deren Ziel darin besteht, "eine Gesellschaft ohne Wahnsinn, ohne Verbrecher und ohne Krieg zu

sein, in der der Fähige gedeihen kann und ehliche Wesen Rechte besitzen, und wo jeder Mensch frei ist, zu größeren Höhen aufzusteigen."

Fußnoten: [1] Siehe Scientology Teil 1. [2] http://exscn.net; http://forums.whyweprotest.net/threads/big-list-of-ex-scientologists-who-have-spoken-out.42319/ [3] http://www.xenu.net/archive/leaflet/Xenu-A4.pdf [4] Inside Scientology is archived at http://www.rollingstone.com/culture/news/inside-scientology-20110208 [5] http://www.rickross.com/reference/scientology/Scien112.html

Die Web Adresse dieses Artikels:

https://www.islamreligion.com/de/articles/4577/was-ist-scientologie-teil-2-von-2

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.